



ABENDGRUPPE (AG) & SAMSTAGGRUPPE (SG)

Hypnosystemische Modellarbeit mit Systemischen Strukturaufstellungen nach SySt®

Konzept & Leitung: URSULA VORHEMUS

offene Gruppe – Einstieg jederzeit möglich

Selbsterfahrung, Beratung, Supervision, Coaching, Fortbildung

- **Was ist eine Hypnosystemische Modellarbeit mit Systemischen Strukturaufstellungen nach SySt®?**

In diesem Verfahren werden ausgesuchte Strukturaufstellungsformate (SySt®) und spezielle Elemente der systemischen Hypnotherapie miteinander verknüpft. Durch das Zusammenwirken dieser hochwirksamen Tools kann im Gruppen- sowie im Einzelsetting noch besser und ganz gezielt auf die Anliegen und Bedürfnisse der Klient*innen eingegangen werden. Das qualitätsvolle Beratungs- und Aufstellungsverfahren ist für Anliegen in verschiedensten Einsatz- und Themenbereichen bestens geeignet. Es ist sowohl im Einzel- als auch im Gruppensetting anzuwenden.

In der Hypnosystemischen Modellarbeit mit Systemischen Strukturaufstellungen nach SySt® geht es um die lösungsfokussierte, zielorientierte bzw. heilsame Veränderung jener Modelle, die wir uns subjektiv von „der Wirklichkeit“ machen. Denn bekanntlich sind eben diese inneren Modelle oft sehr *wirkmächtig*. Sie haben erhebliche *Auswirkungen* auf unser reales Leben bzw. Erleben – und somit auf verschiedene Faktoren unsere *Wirksamkeit*. Die Auseinandersetzung mit inneren Aspekten (Persönlichkeitsanteilen, Seiten usw.) spielt dabei eine zentrale Rolle.

Ziel ist es, in schwierigen Situationen oder problematischen Lebensumständen den Zugang zu inneren Ressourcen und individuellen Potentialen herzustellen, um handlungskompetent und selbstgestaltungsfähig zu bleiben bzw. zu werden.

- **Was sind Systemische Strukturaufstellungen (SySt®)?**

Systemische Strukturaufstellungen (SySt®) sind ein von Dipl. Psych. Insa Sparrer und Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd entwickeltes Gruppensimulationsverfahren, das auf einer breiten interdisziplinären Basis aufbaut.

Findet eine Systemische Strukturaufstellung (SySt®) in der Gruppe statt, so werden die darzustellenden Elemente durch *Personen* repräsentiert (Repräsentant*innen)*. In der Einzelarbeit erfolgt die Repräsentation mit Hilfe *symbolischer Gegenstände* (Figuren, Stühle usw.). Dargestellt werden konkrete Elemente, wie Personen oder Personengruppen, psychische Aspekte (z. B. „innere Anteile“, Werte), Organe, Körperteile und Symptome ebenso, wie abstrakte Elemente, z. B. Ziele, Hindernisse, ausgeblendete Themen oder Entscheidungsalternativen.

Durch die räumliche Anordnung der symbolisierten Elemente und durch die folgende Stellungs- und Prozessarbeit können für die Klient*innen u. a. übersehene Zusammenhänge und neue Handlungsmöglichkeiten deutlich werden. In einem gemeinsamen Prozess erfolgen die Erarbeitung kontextbezogener Lösungsansätze und das (probeweise) Setzen erster Schritte in Richtung gewünschtes Ziel. Deutungen seitens der Leiter*innen oder der Repräsentant*innen werden dabei möglichst vermieden. In der Regel läuft das Verfahren inhaltlich verdeckt ab, um eine größtmögliche Diskretion zu gewährleisten.

Die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten umfassen persönliche, familiäre, partnerschaftliche, gesundheitliche und berufliche Anliegen ebenso wie Themen aus der Politik, dem Wirtschafts- und Organisationskontext sowie (inter-)kulturelle, kreative und künstlerische Bereiche.

*Teilnehmer*innen ohne eigene Aufstellung können sich als Repräsentant*innen für Elemente und Aspekte des abzubildenden Systems zur Verfügung stellen oder einfach teilnehmende Beobachter*innen sein. In jedem Fall haben sie die Möglichkeit zur Selbsterfahrung, zur Ideengenerierung für Eigenes und zur Fortbildung.





Konzept & Leitung: URSULA VORHEMUS

- Dipl. Psychosoziale Beraterin | Dipl. Lebens- und Sozialberaterin;
- zertifizierte systemische Beraterin mit Schwerpunkt Systemische Strukturaufstellungen (4-jährige Ausbildung am SySt®-Institut/München (Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd, Dipl. Psych. Insa Sparrer);
- Lehrtrainerin für Systemische Strukturaufstellungen nach SySt®;
- WKO-registrierte Lehrtrainerin für systemische Aufstellungsarbeit für LSB;
- WKO-zertifizierte und eingetragene systemische Aufstellerin und (Lehr-)Supervisorin (WKO-Expert*innen-Pool);
- Leitung von SySt®-Fortbildungs-, Selbsterfahrungs- und Supervisionsgruppen;
- Lehrtrainerin und Referentin in diversen systemischen Aus- und Fortbildungen;
- (Vorstands-)Mitglied im ÖfS 2005-2022 (ÖfS: Österr. Forum Systemaufstellungen); SyStconnect-Landesbeauftragte für Österreich 2014-2019; im SyStconnect-Vorstand 2014-2016; (SyStconnect: Internationale Vereinigung Systemischer Strukturaufsteller*innen);
- Autorin von Fachbüchern für systemische Beratung und Systemische Strukturaufstellungen (SySt®);

Zeit/Umfang (AG & SG)

Eintreffen: ab 17:30 (AG) | 09:00 (SG) | Beginn: 18:00 (AG) | 09:30 (SG) | Bestätigung für Anliegenbringer*in:
Ende: ca. 21:30 Uhr (AG) | 17:30 (SG) | Selbsterfahrung/Supervision 2 AE/60 min

Veranstaltungsort (AG & SG)

Praxis LÖSUNGsbILD/Ursula Vorhemus, Gentzgasse 92-94/7, 1180 Wien

Organisatorisches (AG & SG)

- Für **Anliegenbringer*innen** ist eine Hypnosystemische Modellarbeit mit Strukturaufstellungen nach SySt® kein singuläres Ereignis, sondern stets Teil eines systemischen Beratungs- und Entwicklungsprozesses. Das heißt, vor der Arbeit in der Gruppe ist zumindest ein separater Termin für eine Einzelberatung samt Vorprozessarbeit erforderlich (90 min). Das Ergebnis der Arbeit in der Gruppe stellt nie das Ende eines Prozesses dar, sondern vielmehr den Eintritt in einen erweiterten Möglichkeitsraum – uns somit den Beginn von etwas Neuem. Eine Anschluss- bzw. Nachprozessarbeit im Einzelsetting ist daher empfehlenswert.
- Pro Termin können 2 (AG) bzw. 4 (SG) Anliegenbringer*innen ihr Thema zur Bearbeitung einbringen (Termin nach Vereinbarung, nach separater Vorprozessarbeit und in der Reihenfolge der Anmeldung und Bezahlung).
- Auch Teilnehmer*innen, die als **Repräsentant*innen, Beobachter*innen, Hospitant*innen** selbst Teil eines Selbsterfahrungs-, Persönlichkeitsentwicklungs- & Weiterbildungsprozess sind, werden um eine Anmeldung (!) gebeten.

Kontakt: <https://loesungsbild.at/kontakt/> | Anmeldung: <https://loesungsbild.at/anmeldung/>

Teilnahmekosten (AG & SG)

Teilnahme als:	Besonderheiten:
A) Anliegenbringer*in → Einzelperson (AG/SG): € 196,-- → Partner*innen, Paar, Familie (AG/SG): € 220,--	separate Vorprozessarbeit: 90 Min/2 AE zu je 45 min → Einzelperson: € 147,-- → Partner*innen, Paar, Familie: € 165,--
B) Repräsentant*in, Beobachter*in, Hospitant*in: → Teilnahme pro Person (AG/SG): € 20,--	keine Kosten → für Teilnehmer*innen, die bereits ein Anliegen im Rahmen der (Abend-)Gruppe unter der Leitung von Ursula Vorhemus aufgestellt haben (innerhalb eines Jahres nach dem eigenen Aufstellungstermin) → für Teilnehmer*innen & Absolvent*innen der Aufstellungslehrgänge von Ursula Vorhemus

- inkl. einer 30 min Einführung für Erstteilnehmer*innen und Interessierte vor Beginn
- inkl. eines reichhaltigen kalten Buffets
- gültig bei Privatzahlung; bei Firmenabrechnung bzw. bei Strukturaufstellungen im Firmen/-Organisationskontext: Kosten nach Vereinbarung
- keine USt. Verrechnung gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 UStG.

